

Samtgemeinde Dransfeld

Der Samtgemeindebürgermeister



Samtgemeinde Dransfeld - Postfach 65 - 37125 Dransfeld
Samtgemeinde Dransfeld - Kirchplatz 1 - 37127 Dransfeld

Telefon: (05502) 302-0
Telefax: (05502) 302-83 (neu)
E-Mail: aue@dransfeld.de
Bearbeitet von: **Herrn Aue**
Telefon-Durchwahl: (05502) 302-32; 302-60
Zimmer-Nr.: 32. 1. Etage

Öffnungszeiten:
Montag-Dienstag
Donnerstag-Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag: 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.30 Uhr

Bankkonten:
VR-Bank Südniedersachsen 3G (BLZ 260 624 33)
Nr.44440
Sparkasse Münden (BLZ 260 514 50) Nr. 2 006 633

Aushang am: 19.12.11
Abnahme am: 19.01.12

Datum und Zeichen Ihres Schreibens Fachbereich Geschäftszeichen Dransfeld, 15.12.2011
Bauen, Umwelt und Ordnung II / 621-12 / Aue

Amtliche Bekanntmachung

Raumordnungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für die geplante 380 kV-Höchstspannungsleitung zwischen Wahle und Mecklar für den niedersächsischen Abschnitt; Landesplanerische Feststellung

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung – Regierungsvertretung Braunschweig – hat am 05.12.2011 das gem. § 15 Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) i.V. mit §§ 12 ff. Niedersächsisches Gesetz über Raumordnung und Landesplanung (NROG), in der Fassung vom 07.06.2007 (Nds. GVBl. Nr. 17/2007 Seite 223), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 13.10.2011 (Nds. GVBl. S. 353) durchgeführte Raumordnungsverfahren für die geplante 380 kV-Höchstspannungsleitung zwischen Wahle und Mecklar für den niedersächsischen Abschnitt abgeschlossen.

Das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens, die Landesplanerische Feststellung, liegt in der Zeit vom **19.12.2011 bis 19.01.2012** zur Einsicht für die Öffentlichkeit aus; die Auslegung erfolgt im Rathaus der Samtgemeinde Dransfeld, Kirchplatz 1, 37127 Dransfeld, Zimmer 32, während der Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.30 Uhr.

Darüber hinaus ist die Landesplanerische Feststellung im Internet unter der Adresse www.ml.niedersachsen.de und dort unter >Themen >Raumordnung & Landesentwicklung >Laufende und kürzlich abgeschlossene Verfahren > Höchstschnnungsleitung Wahle – Mecklar abrufbar.

Gem. § 16 Abs. 4 Satz 4 in Verbindung mit § 10 Abs. 1 NROG ist eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften bei der Durchführung dieses Raumordnungsverfahrens, die nicht innerhalb eines Jahres bei der Regierungsvertretung Braunschweig, Bohlweg 38, 38100 Braunschweig schriftlich geltend gemacht worden ist, unbeachtlich. Die Jahresfrist beginnt mit der amtlichen Bekanntmachung dieser Landesplanerischen Feststellung.